
Übungen zu TP2-Elektrodynamik (Staatsexamen Lehramt)
Aufgabenblatt 6

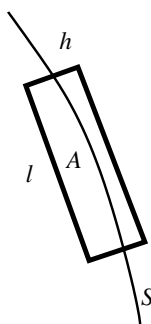
Aufgabe 6.1

Es wird ein Flächenstück S betrachtet, das mit einer stetigen Flächenladungsdichte ρ_S belegt ist. Zu den beiden Seiten des Flächenstücks seien elektrische Felder $\vec{E}_1(\vec{x})$ bzw. $\vec{E}_2(\vec{x})$ gegeben. Zeigen Sie, dass für jeden Vektor \vec{t} , der in einem Punkt $y \in S$ tangential an S verläuft, die Beziehung

$$(\vec{E}_1(y) - \vec{E}_2(y)) \bullet \vec{t} = 0$$

gilt.

Anleitung: Betrachten Sie das in der Skizze dargestellte Flächenstück A , dessen lange Kanten (l) parallel zu einem Tangentialvektor \vec{t} verlaufen, und dessen kurze Kanten (h) in Normalenrichtung von S verlaufen, bis auf Korrekturen, die linear sind in h und in l . Nehmen Sie an, dass $\vec{\nabla} \times \vec{E} = \vec{0}$ für das elektrische Feld beidseits der Fläche S gilt, und dass der Stokesche Satz für \vec{E} auf das Flächenstück A anwendbar ist. Schließen Sie daraus, dass sich die behauptete Beziehung im Limes $h \rightarrow 0$ und $l \rightarrow 0$ ergibt.



Aufgabe 6.2

Betrachten Sie ein System aus zwei parallelen, unendlich ausgedehnten und unendlich dicken "Leiterplatten" mit den Volumina

$$\mathcal{V}_1 = \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 : x < -\ell_0\}, \quad \mathcal{V}_2 = \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 : x > \ell_0\},$$

wobei $\ell_0 > 0$ eine Konstante ist (in geeigneter Längeneinheit). Der "Außenraum" aus dieser Leiteranordnung ist der Raum zwischen den beiden Leitervolumina.

/...2

Bestimmen Sie in diesem Fall die Potentiale $\varphi_j^{(1)}(\vec{x})$ mit

$$-\Delta\varphi_j^{(1)}(\vec{x}) = 0 \quad \text{für } \vec{x} \in \text{Aus}, \quad \varphi_j^{(1)}(y) = 1 \cdot \delta_{kj} \quad \text{für } y \in \partial\mathcal{V}_k.$$

(Die Bedingung $\varphi_j^{(1)}(\vec{x}) \rightarrow 0$ für $\|\vec{x}\| \rightarrow \infty$ ist hier nicht erfüllbar — warum?)

Berechnen Sie die “Kapazitätskoeffizienten pro Einheitsfläche”, also

$$c_{kj} = -4\pi\mathcal{K} \int_{S_k} \vec{\nabla}\varphi_j^{(1)}(y) \bullet \vec{n}_k \, d\sigma(y),$$

wobei \vec{n}_k der äußere Einheits-Normalenvektor auf dem Rand von \mathcal{V}_k ist und S_k ein Teil von $\partial\mathcal{V}_k$ mit Flächeninhalt = 1. Ist die Definition abhängig von der Wahl von S_k ? Prüfen Sie, ob die Relationen

$$c_{11} = c_{22} \quad \text{und} \quad c_{11} + c_{12} \ll c_{11}$$

erfüllt sind.

Wert jeder Aufgabe: 12 Punkte

Abgabe: Bis Di., 26.5.2015, vor der Vorlesung (wird besprochen im Übungsseminar am 01.06.2015).